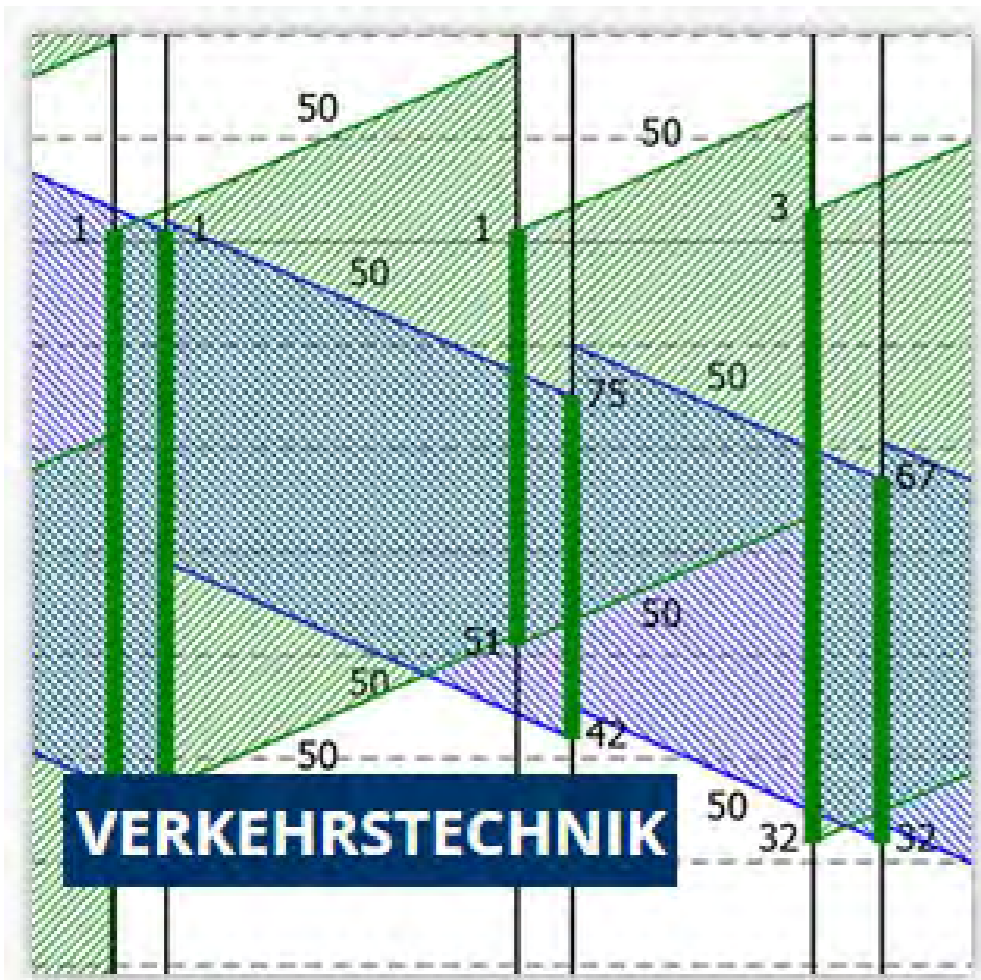




Verkehrsplanung

- Verkehrserhebungen
- Verkehrsanalysen
- Integrierte Gesamtverkehrsplanung
- Mobilitätskonzepte
- Verkehrsprognosen
- Wirkungsanalysen

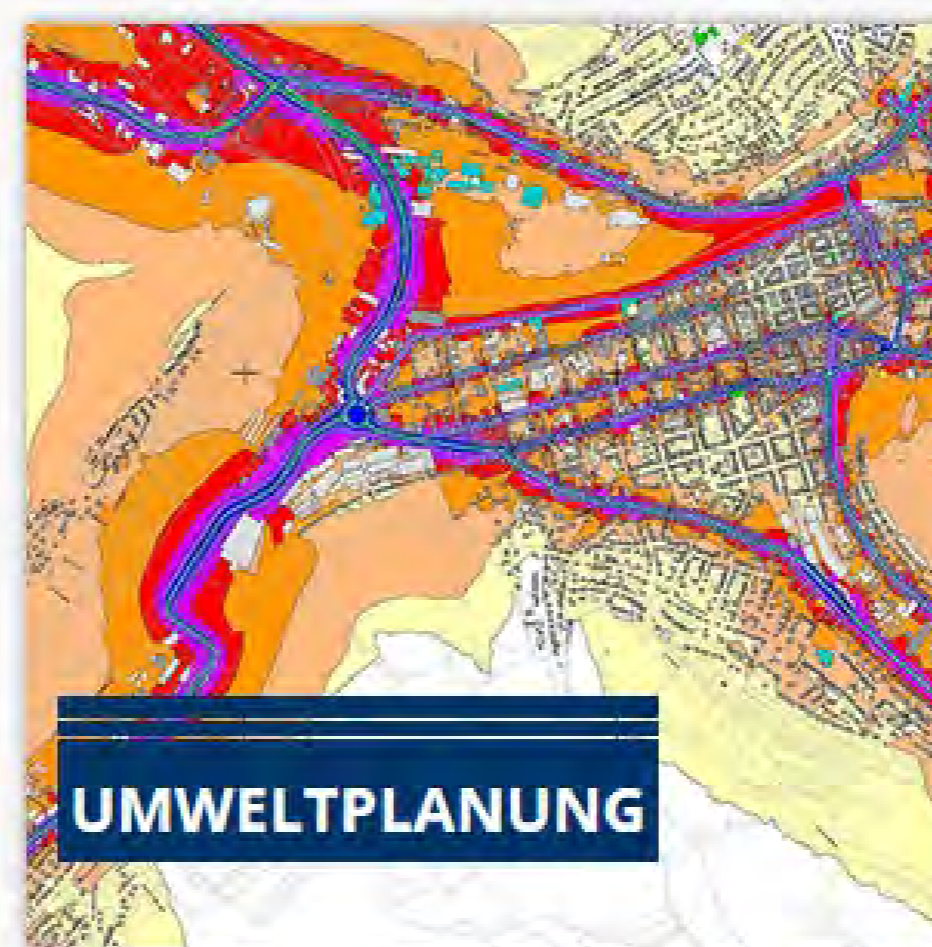


Verkehrstechnik

- Leistungsfähigkeitsnachweise
- Lichtsignalanlagen
- Kreisverkehrsplätze
- Wegweisungs- und Parkleitsysteme
- Ausschreibungen

Umweltplanung

- Lärmkartierung
- Lärmaktionsplanung
- Lärmvorsorge (16. BImSchV)
 - Lärmsanierung
 - Lärmschutzkonzepte



Entwurf Verkehrsanlagen

- Verkehrsknotenpunkte
- Verkehrswege
- Straßenraumgestaltung
- Machbarkeitsstudien
- Verkehrsberuhigung

1948

Im Jahre 1948 wurde das Ingenieurbüro für Verkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik von Prof. Dr.-Ing. habil Max-Erich Feuchtinger gegründet.

1960

Nach dem Tod Feuchtingers 1960 wurde die Firma von seinem Mitarbeiter Dipl.-Ing. Schaechterle übernommen.

1964

Ab 1964 leitete Univ.-Prof. Schaechterle nach Berufung an die TU München das Beratende Ingenieurbüro gemeinsam mit Regierungsbaumeister Holdschuer.

1985

Im Jahre 1985 wurde die Sozietät Prof. Schaechterle/Holdschuer/Siebrand - Beratende Ingenieure für Straßen- und Nahverkehrsplanung, Lärm- und Umweltschutz in Verkehrs- und Stadtplanung gegründet.

2000

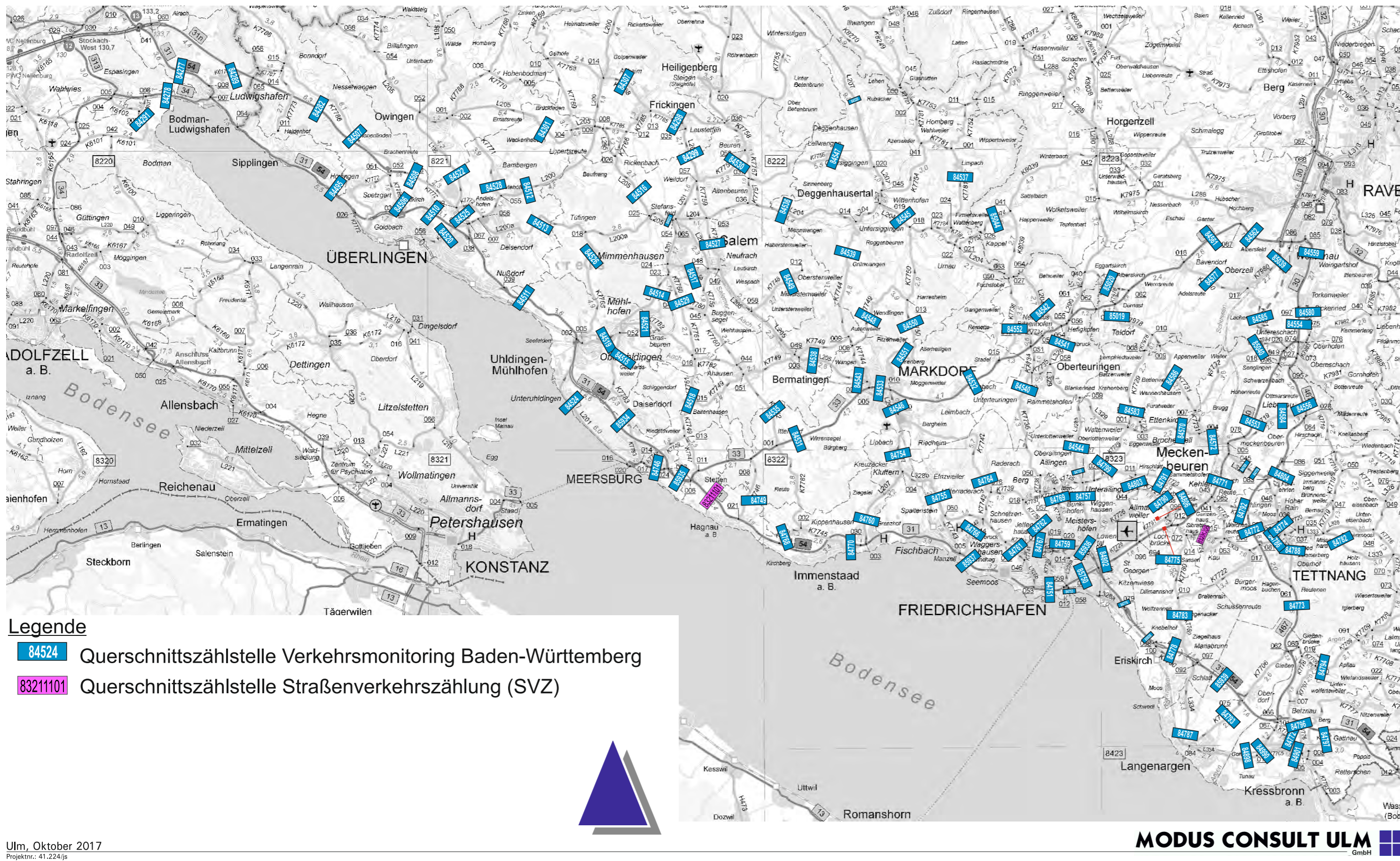
Gründung der Modus Consult GmbH mit den Standorten Ulm, Karlsruhe und Speyer.

2001

Trennung der Gesellschaft. Seit 2001 firmiert das ehemalige Ingenieurbüro Schaechterle/Holdschuer/Siebrand unter dem Namen Modus Consult Ulm GmbH.

2011

Herr Siebrand scheidet als Geschäftsführer aus dem operativen Tagesgeschäft aus, steht aber dem Unternehmen nach wie vor beratend zur Verfügung.



Allgemeine Verkehrszählungen

Bundesweite Straßenverkehrszählung

- im Bundesfernstraßennetz (BAB, B)
- alle 5 Jahre, zuletzt 2015
- Ergebnisse: www.bast.de

Verkehrsmonitoring Baden-Württemberg

- im klassifizierten Netz (BAB, B, L, K)
- jährlich ca. 1/5 der Zählstellen
- Ergebnisse: www.svz-bw.de

Nur Verkehrsmengen auf dem jeweiligen Zählquerschnitt
Angabe im Internet als Jahresmittelwert „DTV“

Projektbezogene Verkehrserhebung

Befragung der Verkehrsteilnehmer

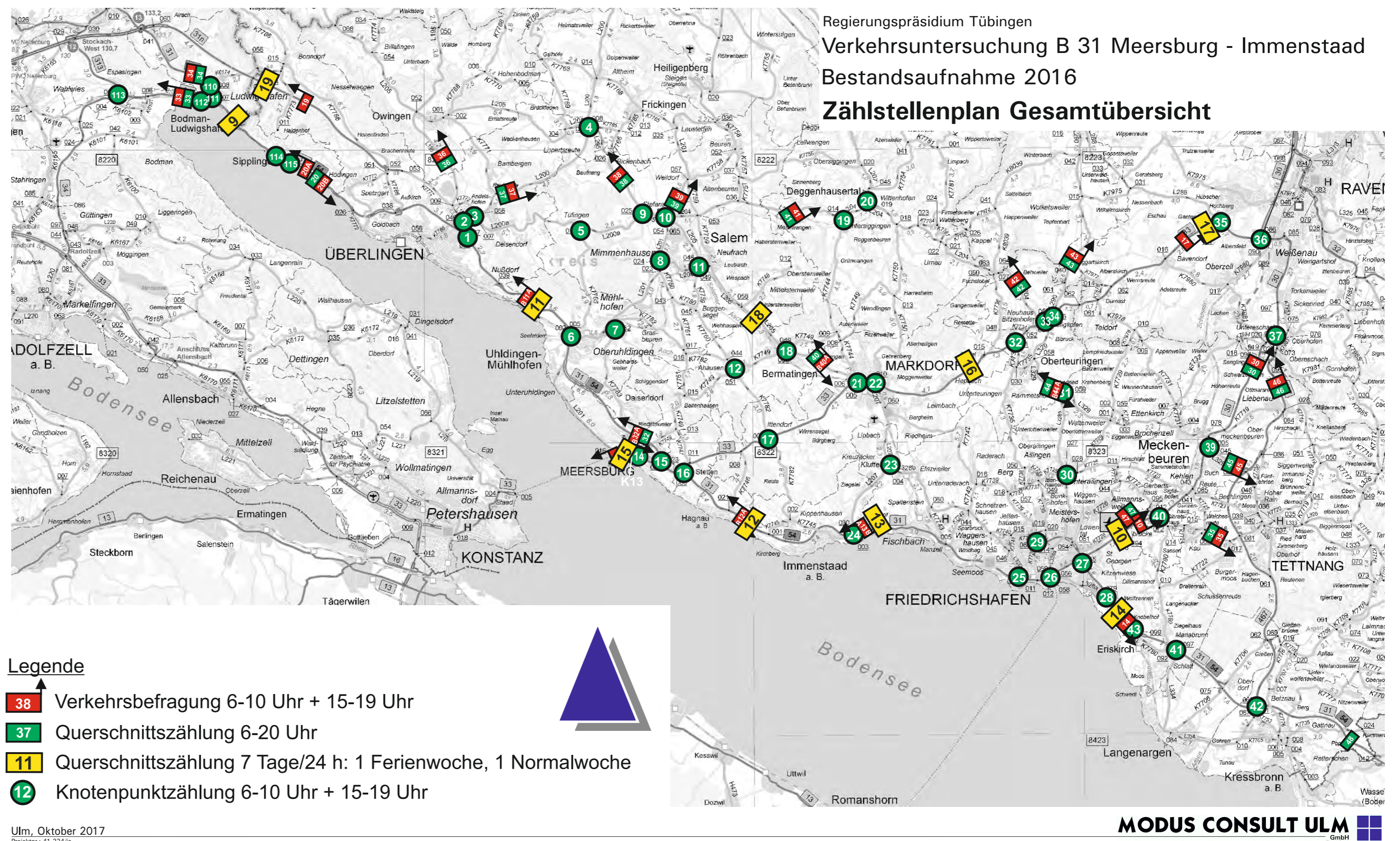
- zur Ermittlung der Herkünfte und Ziele
- sowie von Besetzungsgrad, Fahrtzweck und Wohnort
- Stichtag Oktober 2016

Knotenpunktzählungen

- zur Ermittlung der Verkehrsverteilung im Knoten
- sowie Verkehrsmenge und Fahrzeugart
- Stichtag Oktober 2016

Querschnittszählungen

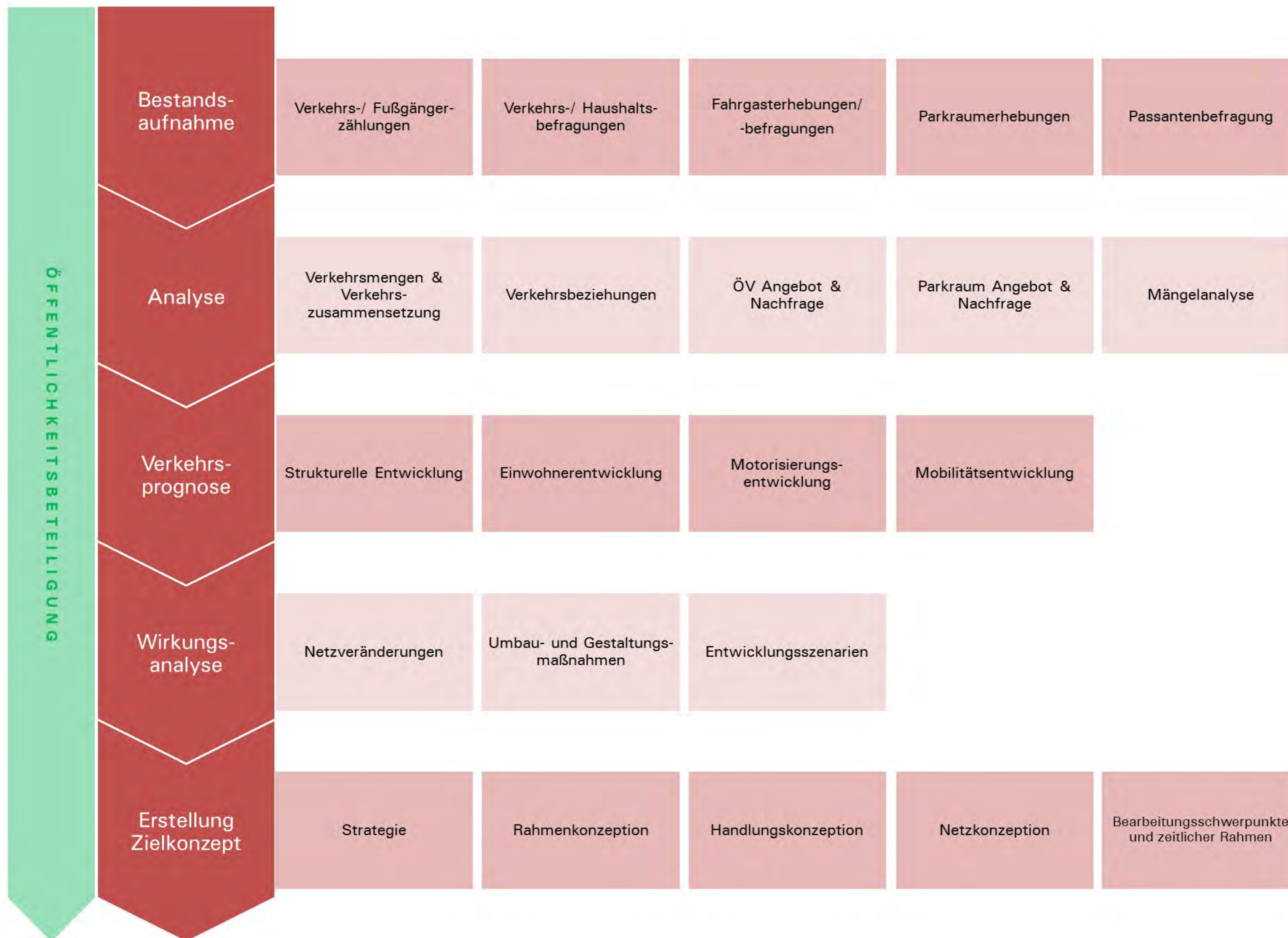
- zur Ermittlung einer Wochenganglinie (Mo – So)
- 7 Tage x 24 h im August zur Dokumentation einer „Ferienwoche“
- 7 Tage x 24 h im Oktober zur Dokumentation einer „Normalwoche“



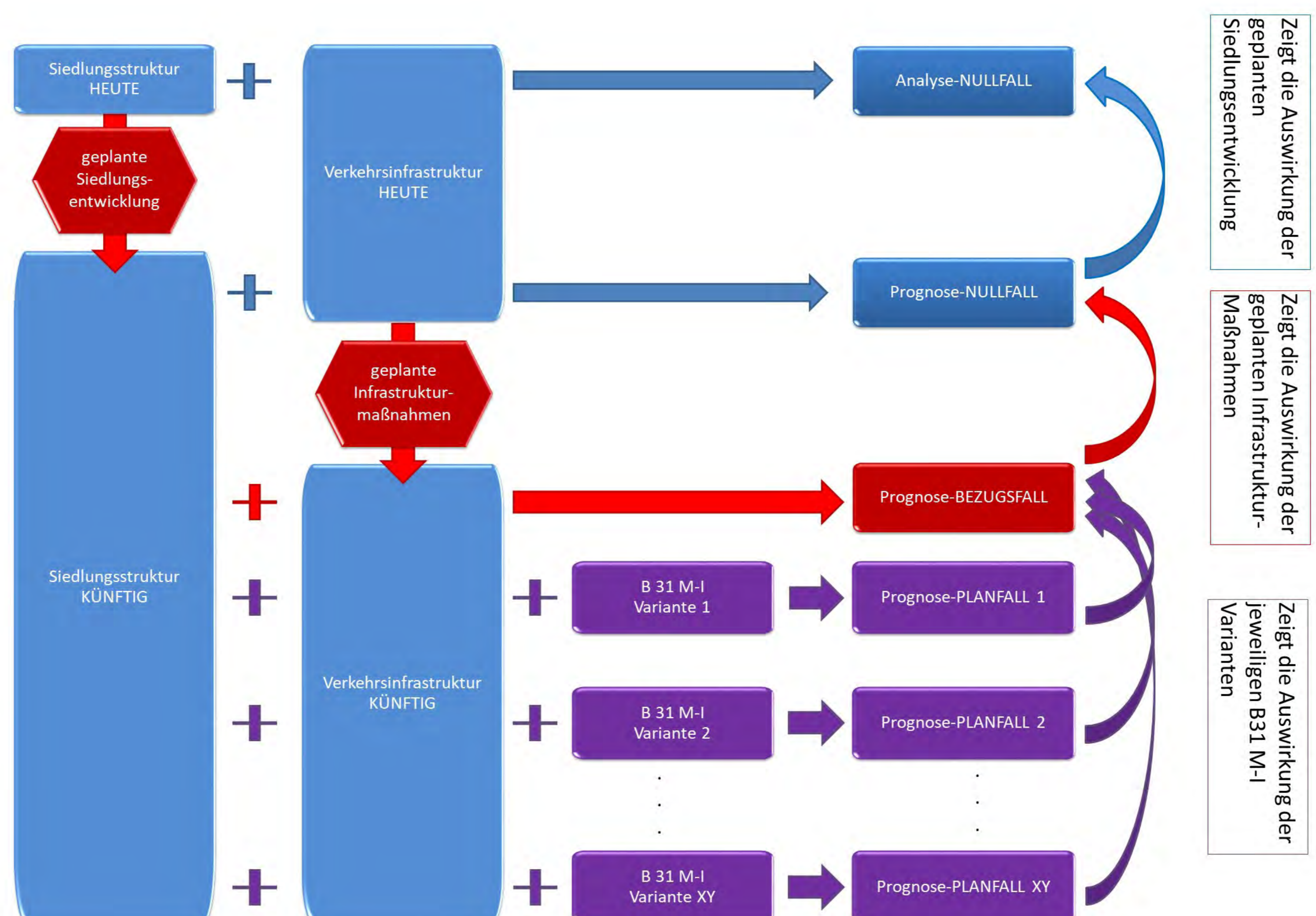
Kenntnis der Raumschaft durch weitere Verkehrsuntersuchungen

- B 30 neu Ravensburg-Süd – Friedrichshafen, RP Tübingen
- B 30/L 300 Bad Waldsee, RP Tübingen
- B 312 Biberach – Ochsenhausen, Landkreis Biberach
- B 33 neu Allensbach – Konstanz, RP Freiburg
- VEP Biberach, Stadt Biberach a. d. Riß
- Verkehrsstudie Ost B 30/A 96, Regionalverband Donau-Iller
- VU Baidt, Gemeinde Baidt
- Gemeinsamer LAP Espasingen/Ludwigshafen/Sipplingen
- VEP Kempten, Stadt Kempten
- Verkehrsmediation Kluftern, Bodenseekreis
- VU Kressbronn, Gemeinde Kressbronn am Bodensee
- VU (div.) im Landkreis Lindau, Staatliches Bauamt Kempten
- VU (div.) Meckenbeuren, Gemeinde Meckenbeuren
- Verkehrskonzeption Oberstadt, Stadt Ravensburg
- Runder Tisch Schnetzenhausen, Bodenseekreis
- VEP Sigmaringen, Stadt Sigmaringen
- VEP Stockach, Stadt Stockach/RP Freiburg
- Verkehrskonzept Oberallgäu, Landkreis Oberallgäu

ABLAUFSHEMA VERKEHRSUNTERSUCHUNG

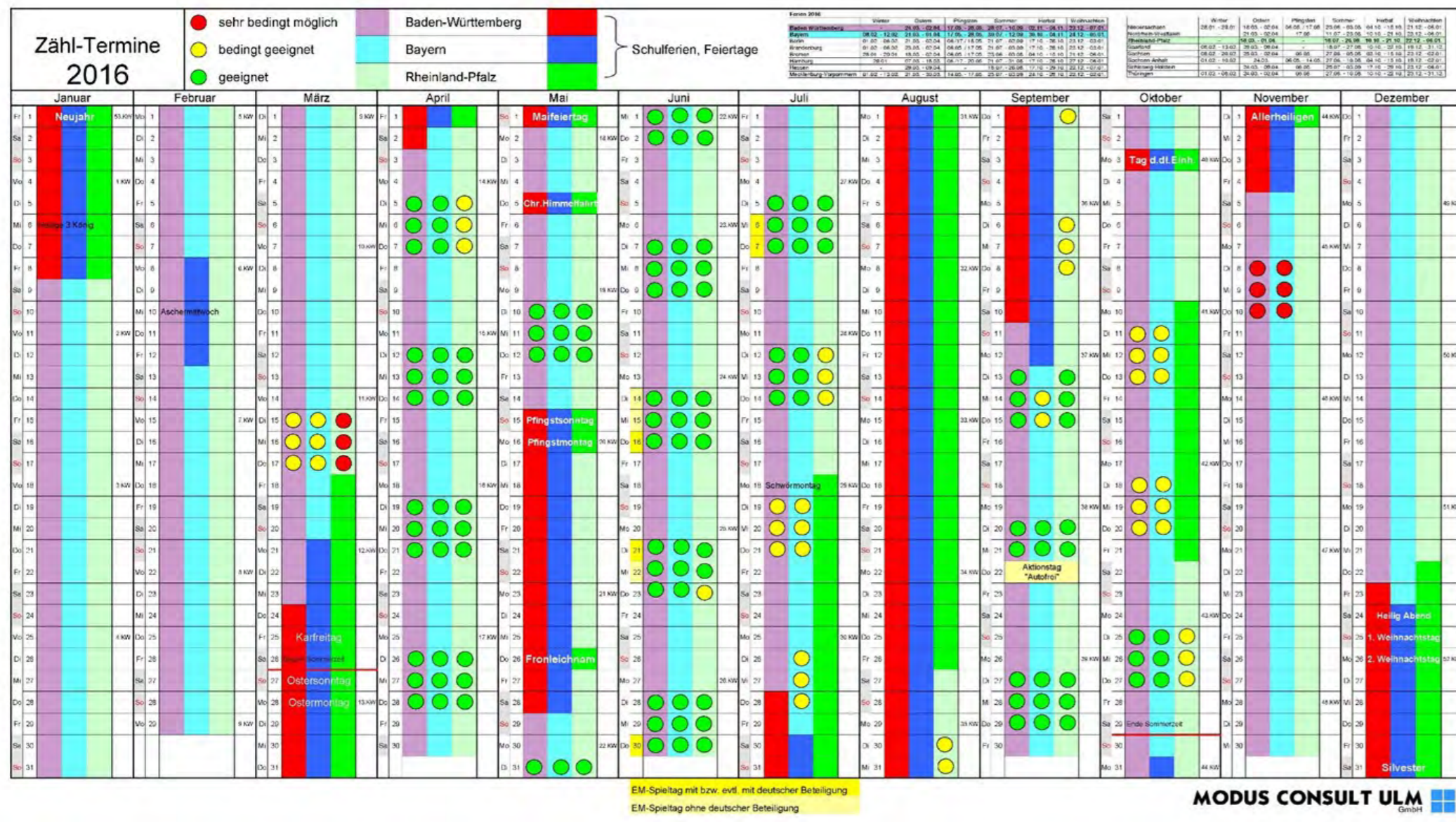


SYSTEMATIK VARIANTENUNTERSUCHUNG



BESTANDSAUFNAHME

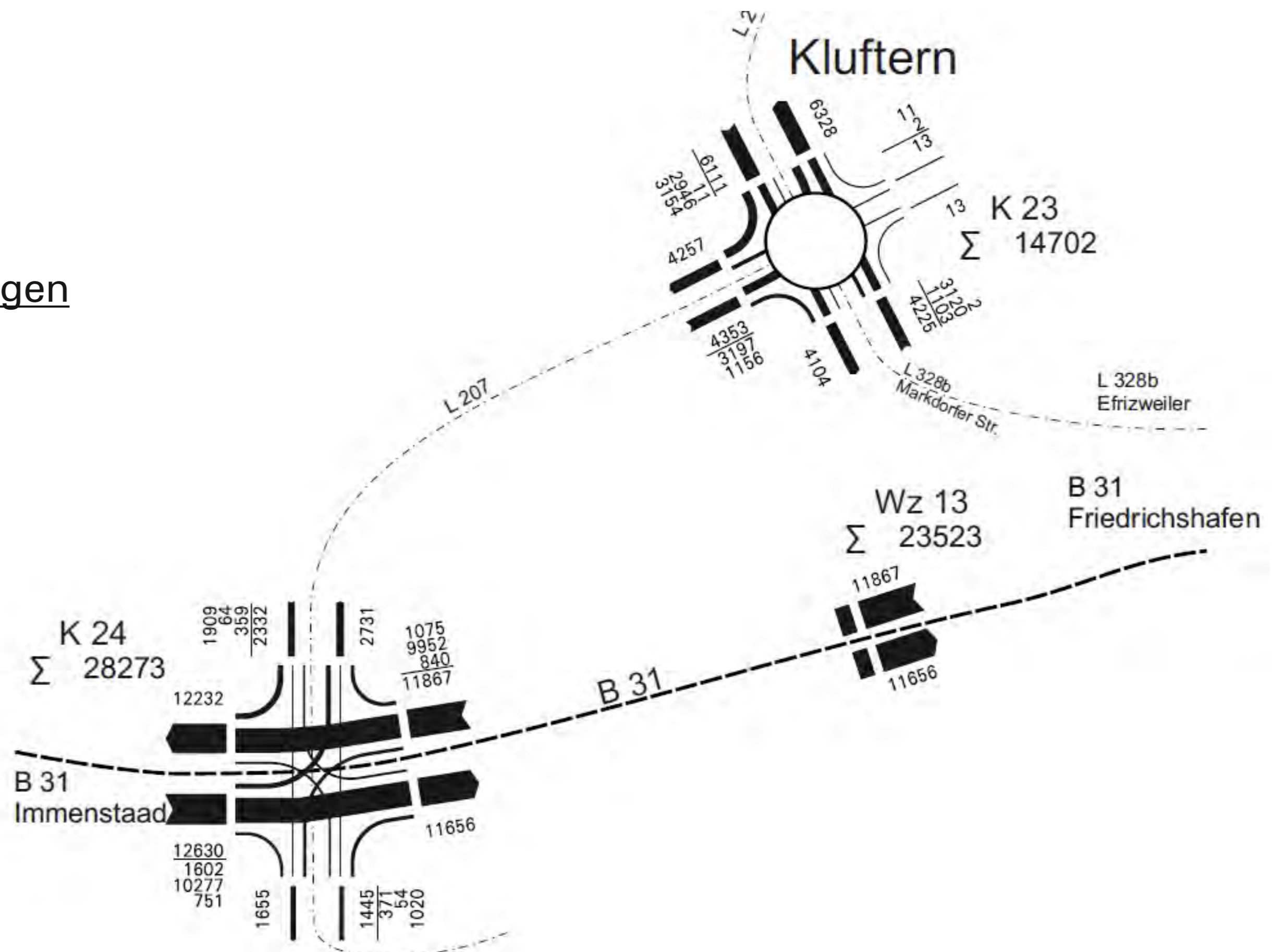
Verkehrsbefragung



Verkehrszählung in:		Datum:		Nr. der Zählstelle:						
Name:		Uhrzeit: 6:30		Blatt Nr: 2						
Lage der Zählstelle:		Fahrtrichtung nach:								
Kategorie	Zahl der Insassen	Herkunft bzw. letzter Halt für Erledigung ("woher kommen Sie jetzt gerade?") Ort, Straße, Hausnummer <small>Abkürzungen können verwendet werden. Bitte bei der ersten Verwendung klar erklären.</small>	Ziel bzw. nächster Halt für Erledigung ("wohin fahren Sie jetzt gerade?") Ort, Straße, Hausnummer <small>Abkürzungen können verwendet werden. Bitte bei der ersten Verwendung klar erklären.</small>	Fahrzweck			Wohnort			
				Arbeit	Dimension, geschäftlich	Ausbildung	Erledigung	Privat	Sonstige	Wohnort
X		2 Fischbach, Aals	Sippingen							H
X		1 Nuselad, W	Storkach, Brönnle	X						H
X		1 Wiblingen, Buesdorf	Radolfzell	X						H
X		1 Bad-Waldrsee	Radolfzell, Kägel		X					H
X		1 Eidingen	Radolfzell, Scheibel	X						H
X		1 Wiblingen, Genschelshaus	Konstanz, Konstanz	X						H
X		2 Wiblingen, Heiligenarte	Konstanz, Weingutshaus	X						H
X		1 Wiblingen, alte Quingel	Konstanz, Rechenau	X						H
X		1 Bad-Waldrsee, S	Rechenau, Schule		X					H

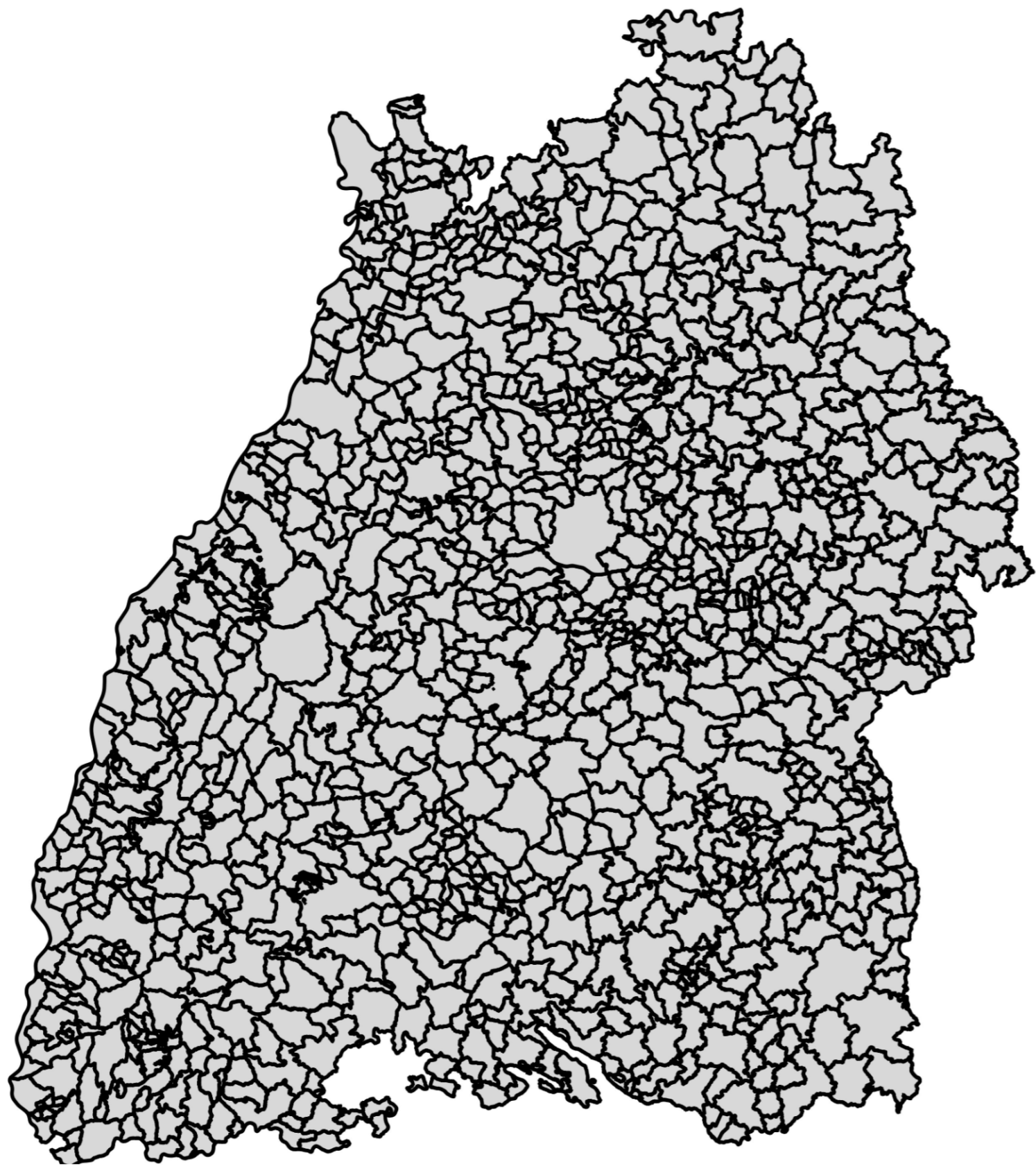


Knotenpunkt & Querschnittserhebungen



Ruhender Lkw-Verkehr





Modellgrundlagen

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Berlin

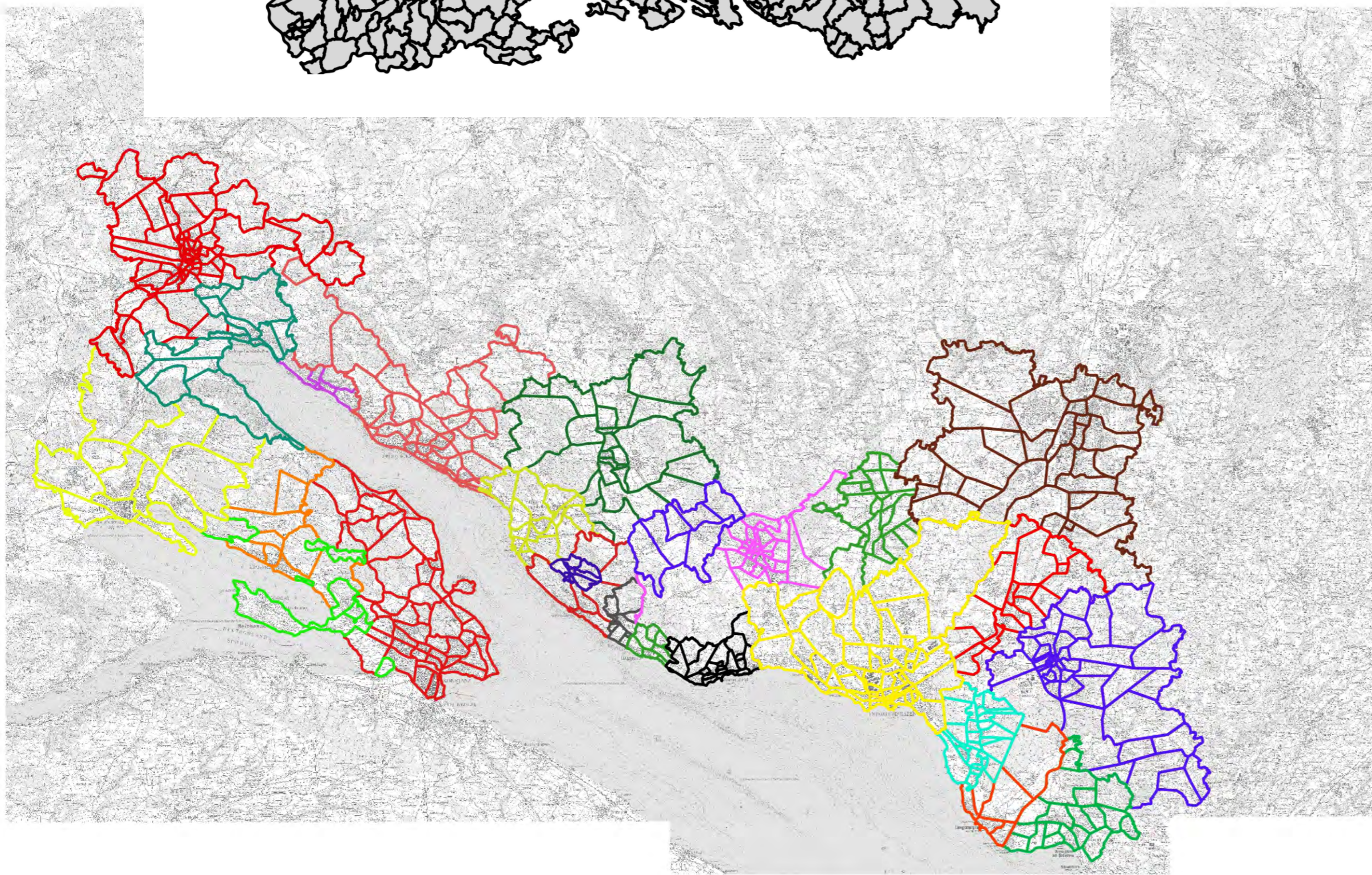
- Verflechtungsprognose 2030 (Bundesverkehrswegeplan 2015)
- Verkehrsanalyse 2010 / Verkehrsprognose 2030
- Verkehrszellen BRD: Landkreise

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Stuttgart

- Straßenverkehrs-Grundmodell des Landes Baden-Württemberg
- Verkehrsanalyse 2005 / Verkehrsprognose 2025
- Verkehrszellen BW: Gemeinden
- Straßennetz: klassifizierte Straßen

Modus Consult Ulm GmbH

- Detailbearbeitung im Untersuchungsraum
- Verkehrsanalyse 2016 / Verkehrsprognose 2035
- Verkehrszellen Untersuchungsraum: Gemeindeteile, Bauflächen
- Ergänzung Straßennetz um gemeindliche Hauptverkehrsstraßen



Ergebnisdarstellung

